

**Manuskripte
zur
Sprachlehrforschung
Band 39/3**

Rüdiger Grotjahn (Hrsg.)

Der C-Test

**Theoretische Grundlagen und
praktische Anwendungen**

Band 3

**Universitätsverlag Dr. N. Brockmeyer
Bochum 1996**

Die Manuskripte zur Sprachlehrforschung werden (im Auftrag des Seminars für Sprachlehrforschung der Ruhr-Universität Bochum) herausgegeben von

Karin Kleppin
Frank G. Königs
Horst Raabe

Die Deutsche Bibliothek – CIP-Einheitsaufnahme

Der C-Test : theoretische Grundlagen und praktische Anwendungen / Rüdiger Grotjahn (Hrsg.). – Bochum : Brockmeyer.

(Manuskripte zur Sprachlehrforschung ; Bd. 39)

NE: Grotjahn, Rüdiger (Hrsg.); GT

Bd. 3 (1996)

ISBN 3-8196-0434-0

Satz: Undine Roos

ISBN 3-8196-0434-0

Alle Rechte vorbehalten

© 1996 by Universitätsverlag Dr. N. Brockmeyer

Uni-Tech-Center, Gebäude MC, 44799 Bochum

Gesamtherstellung: Druck Thiebes GmbH

Altenhagener Str. 99, 58097 Hagen, Tel. (023 31) 84 33 92

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier

Inhalt

Rüdiger Grotjahn	
Einleitende Bemerkungen zu Band 3	1
Christine Klein-Braley	
Towards a theory of C-Test processing	23
Rüdiger Grotjahn	
'Scrambled' C-Tests: Untersuchungen zum Zusammenhang zwischen Lösungsgüte und sequentieller Textstruktur	95
Christine Klein-Braley	
Hunting unicorns: C-Tests, cloze tests and the RIP (Removal of Information procedure)	127
Undine Roos	
The reconstructability of Japanese characters: some new evidence	139
Günther Sigott und Johann Köberl	
Deletion patterns and C-Test difficulty across languages	159
Marion Meißner-Stiffel und Ulrich Raatz	
_____ oder _ _ _ _? Zwei Grundlagenuntersuchungen zum C-Prinzip bei L1-Lernern	173
Tetsuro Chihara, William D. Cline und Toshiko Sakurai	
If the cloze test is a question, is the C-test the answer?	183
Ari Huhta	
Validating an EFL C-test for students of English philology	197
Gerhard Jakschik	
Validierung des <i>C-Tests für erwachsene Zweitsprachler</i> . Eine Längsschnittuntersuchung bei Trägern von beruflichen Bildungsmaßnahmen	235
Rüdiger Grotjahn und Burkhardt Allner	
Der C-Test in der Sprachlichen Aufnahmeprüfung an Studienkollegs für ausländische Studierende an Universitäten in Nordrhein-Westfalen	279
Helmut Daller	
Der C-Test als Meßinstrument alltagssprachlicher und akademischer Sprachfähigkeiten türkischer Remigranten	343

James A. Coleman	
A comparative survey of the proficiency and progress of language learners in British universities	367
Gerhard Koller und Rosemary Zahn	
Computer based construction and evaluation of C-tests	401
Ulrich Germann	
C-Tests automatisch erstellen - mit Word für Windows 6.0	419
Rüdiger Grotjahn	
The C-Test bibliography: version December 1995	435
Adressen der Autoren	458

Grotjahn, Rüdiger. (Hrsg.). (1996). Der C-Test. Theoretische Grundlagen und praktische Anwendungen (Bd. 3, S. 1-22). Bochum: Brockmeyer

Rüdiger Grotjahn

Einleitende Bemerkungen zu Band 3

1. Vorbemerkung

Mit dem vorliegenden dritten Band werde ich meine Herausgebertätigkeit im Bereich 'C-Test' vorläufig beenden. Der Band ist deshalb auch etwas umfangreicher geworden als die beiden übrigen Bände. In der Einleitung zu Band 2 hatte ich für den Folgeband einen Überblicksartikel zum Stand der Forschung im Bereich C-Test angekündigt. Ich habe hierauf aus zwei Gründen verzichtet: Zum einen gibt die von mir im dritten Band vorgelegte C-Test-Bibliographie einen vermutlich weitgehend vollständigen Überblick über die C-Test-Literatur. Zum anderen liegen inzwischen mit Grotjahn (1995) sowie Grotjahn, Klein-Braley & Raatz (im Druck) zwei aktuelle Überblicksartikel vor.

Diese Einleitung hat wiederum eine zweifache Funktion. Sie soll sowohl relativ genau über den Inhalt der einzelnen Aufsätze informieren als auch – soweit möglich – eine Verbindung zwischen den Beiträgen herstellen.

2. Der vorliegende Band

2.1 Allgemeiner Überblick

Die Beiträge gliedern sich thematisch wie folgt: Bei den ersten sieben Beiträgen handelt es sich um Grundlagenuntersuchungen. In drei Beiträgen (Klein-Braley; Grotjahn; Klein-Braley) geht es auf der Basis jeweils unterschiedlicher methodologischer Zugänge um das immer noch nicht hinreichend geklärte Problem der Konstruktvalidität von C-Tests. Es folgen vier Beiträge (Roos; Sigott & Köberl; Meißner-Stiffel & Raatz; Chihara, Cline & Sakurai) zu (sprachspezifischen) Varianten des Tilgungsprinzips und deren Auswirkungen auf die Meßeigenschaften von C-Tests. Auch diese Arbeiten können als ein Beitrag zur (sprachspezifischen) Konstruktvalidierung von C-Tests gesehen werden.

Auch in den darauf folgenden drei Beiträgen (Huhta; Jakschik; Grotjahn & Allner) stehen Fragen der Validität im Vordergrund, wobei allerdings in erster Linie die kriteriumsorientierte Validität von C-Tests untersucht wird.